

liches Decret vom 1. April 1849 endgültig von Perth dismembrirt wurde. Dr. Joseph Maria Benedict Serra, O. S. B., wurde 1848 in Rom als Bischof von Port Victoria consecrirt, aber nach seiner Ankunft in Australien Coadjutor von Perth. Im Jahre 1850 wurde dann Rubensdo Salvado, O. S. B., für dieses Bisthum consecrirt, wurde dann aber der Gründer der Abtei New-Norcia, und seither blieb dieß Bisthum verwaist. — II. Kirchenprovinz Melbourne. 1. Erzbisthum Melbourne, geleitet von Erzbischof J. A. Goult, O. S. A.; Jesuiten am St.-Patrick-College zu Melbourne; Christliche Brüder, 4 Convente; Schwestern der Barmherzigkeit, 3 Klöster; Präsentationschwestern und Schwestern vom guten Hirten, je 1 Convent. 2. Bisthum Adelaide erstreckt sich zwischen 129—140° ö. L. und liegt unter dem 26. Grad südl. Breite; es umfaßt fast das ganze heutige Südastralien sammt den Ränguru-Inseln. Jesuiten leiten das St.-Moseus-College zu Sevenhill, wo auch eine Missionsstation der österreichischen Jesuiten ist (vgl. J. N. Faigl, P. Joh. Nep. Hinteröcker, S. J., apost. Missionar in Australien, Linz 1876). Dominicanerinnen (seit 1868) und Schwestern vom hl. Joseph leiten Schulen und Waisenhäuser. 3. Bisthum Ballarat im Goldbistricte der Colonie Victoria, erst 1874 errichtet. 4. Bisthum Hobart-Town für die Insel Tasmanien (bis 1855 Vandiemensland genannt) und für die nördlich von Neuseeland gelegene Insel Norfolk, hat 1 Priesterseminar und barmherzige Schwestern in den gut

besuchten Schulen, den weiblichen Zufluchtsheimern, Waisenhäusern u. s. w. 5. Bisthum Perth, 1845 für Westaustralien errichtet. Der erste Erzbischof, J. Brady, anfangs zugleich apostolischer Vicar von Port Essington oder Port Victoria, sowie von Sunda (Sonda) im Nordwesten des Continents (gest. zu Cavan in Irland 4. Dec. 1871) gab das erste Lexikon der australischen Sprache 1845 in der Propaganda zu Rom heraus. Von der in diesem Bisthum liegenden Benedictinerabtei New-Norcia war schon oben die Rede. Die zweite Niederlassung der Benedictiner zu New-Subiaco, 3 Meilen von Perth, wurde 1859 feierlich eingeweiht (Annalen 1860, 200). Zu Perth sind auch barmherzige Schwestern und zu Freemantle Josephschwestern. 6. Bisthum Sandhurst, für den nördlich von Melbourne gelegenen Theil der Colonie Victoria erst 1874 errichtet. — Außer den bereits angeführten Schriften vergl. über Australien noch: Relazioni delle Missioni della Nuova Olanda ossia dell' Australia, presentata alla S. C. di Propaganda Fide da Msgr. Polding, Arciv. di Sidney, stampata nella sua venuta in Roma 1842; Memorie storiche dell' Australia di Msgr. Salvada vesc. di Porto Vittoria. Roma 1851; Moroni Dizion. XXXIII, 247 sqq., XLVIII, 242 sqq., LII, 131 sq., LIV, 279 sq., LXXXII, 165 sqq., CII, 436 sqq.; Gams, Geschichte der Kirche im 19. Jahrh. III, 478 ff.; Sadlier's Cath. Directory 1878, III, 97—111; Irish Cath. Direct. 1878, 343—353.

B. Statistische Uebersicht der katholischen Kirche Australiens.

Benennung der Kirchensprengel.	Gründungs-jahr.	Gesamte Bevölkerung.	Kathol. Bevölkerung.	Priester.	Kirchen u. Kapellen.	Schulen.	Bemerkungen.
I. Australien¹	—	—	—	—	—	—	
a) Kirchenprovinz Sidney	1842	850 000	150 000	174	213	155	¹ Nach „Census of England etc. t. IV. General Report. London 1873“ zählte man 443 442 Katholiken, und in der „Stat. B.-Jtg.“ 1874 Nr. 118 I. Bl. finden sich für die einzelnen Colonien folgende Zahlen, denen wir in Klammern die Gesamtbevölkerung beilegen: Victoria 170 620 (823 272); New-Südwaales 147 627 (606 632); Südaustralien 28 668 (210 442); Queensland 31 822 (181 288); Westaustralien 7 168 (26 706); Tasmanien 22 091 (103 663); zusammen 407 996 Katholiken unter 1 862 066 Einwohner. Die viel niedrigeren Zahlen in der Tabelle sind nach den Directorien und Annalen zur Verbreitung des Glaubens.
1. Erzbisthum Sidney	1842 (1835)	—	50 000	64	70	25	
2. Bisthum Armidale	1866	—	10 000	6	10	8	
3. „ Bathurst	1865	—	25 000	38	40	37	
4. „ Brisbane	1859	—	11 000	25	38	32	
5. „ Goulbourn	1864	—	26 000	21	25	27	
6. „ Maitland	1865	—	28 000	20	30	26	
7. „ Port Victoria	1849	—	?	?	?	?	
b) Kirchenprovinz Melbourne	1874	1 150 000	121 700	165	158	158	
1. Erzbisthum Melbourne	1847	—	25 000	46	22	12	
2. Bisthum Adelaide ²	1842	—	41 700	50	78	56	
3. „ Ballarat	1874	—	9 000	23	15	?	
4. „ Hobart-Town	1842	—	30 000	22	17	20	
5. „ Perth	1845	—	8 000	12	20	70	
6. „ Sandhurst	1874	—	8 000	12	6	?	
II. Neuseeland³	—	400 000	51 000	58	97	58	³ Die 3 Bisthümer Neuseelands sind exent.
1. Bisthum Auckland	1848	—	16 000	15	16	10	
2. „ Dunedin	1870	—	12 000	12	26	14	
3. „ Wellington	1848	—	23 000	31	55	34	
III. Oceanien⁴	—	435 000	80 600	120	237	108	⁴ Die Kirchenprovinz Manila auf den Philippinen, die im Annuario Pontif. etc. zu Oceanien gerechnet wird, haben wir nach den meisten Geographen zu Asien gezogen.
1. Ap. Präf. Melanesien und Micronesien ⁵	1844	?	?	?	?	?	⁵ Ist seit 1852 nur mehr Präfectur und wegen der farniballischen Bevölkerung fast aufgegeben.
2. Ap. Vic. Neu-Caledonien	1844	170 000	22 000	28	55	20	